Gray'sche amerikan. Papierwäsche
aus der
Fabrik: MEY & EDLICH, Plagwitz
für Herren, Damen und Kinder
in weiss, bunt und mit vollständ. Leinenüberzug.
Detail-Geschäft der Fabrik: Leipzig, Neumarkt 9
Illustrirte Preis-Courante gratis.

Eiserne Särge, neu patent.,
sowie Holz- u. Zinksärge Querstr. 36. **Rob. Müller.**

Tageskalender.

Reichs-Telegraphen-Station: Kleine Fleischergasse 4, Beyer's Hof, 1. Etage. Ununterbrochen geöffnet.

Landwehr-Bureau im Gebäude am Eingange zu den Baracken bei Gohlis. Früh 8 bis Nachm. 1/4 4 Uhr.

Oeffentliche Bibliotheken:
Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.

Städtische Anstalt für Arbeits- und Dienst-Nachweisung. Universitätsstraße Nr. 9, 1 Tr. (im Gewandhause) werktäglich eröffnet vom 1. April bis 30. September Vormittags von 7—12 und Nachmittags von 2—7 Uhr.

Daheim für Arbeiterinnen, Braustraße 7, wöchentlich 1 ℳ für Wohnung, Heizung, Licht und Frühstück.

Herberge für Dienstmädchen, Kohlgartenstraße 12, 30 ₰ für Kost und Nachtquartier.

Herberge zur Heimath, Nürnberger Straße 52, Nachtquartier 20—50 ₰, Mittagstisch 40 ₰.

Stadtbad im alten Jacobshospital, in den Wochentagen von früh 6 bis Abends 8 Uhr und Sonn- und Feiertags von früh 6 bis Mittags 1 Uhr geöffnet.

Neues Theater. Besichtigung desselben Nachmittags von 2—4 Uhr. Zu melden beim Theater-Inspector.

Städtisches Museum, geöffnet von 10—4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 50 ₰.

Del Vecchio's Kunstausstellung, Markt 10, Kaufhalle 9—5 Uhr.

Kunstgewerbe-Museum, verbunden mit der Vorbildersammlung, Thomaskirchhof Nr. 20. Sonntags von 10—1, Wochentags, mit Ausnahme des Sonnabends von 11—1 Uhr unentgeltlich geöffnet. Auskunftsertheilung über kunstgewerbliche Fragen an allen Wochentagen von 1/2 12—1/2 1 Uhr.

Museum für Völkerkunde, im alten Johannishospital, Grimma'scher Steinweg 46, 2 Treppen; geöffnet Sonntags, Dienstags und Donnerstags von 11 bis 1 Uhr.

Schillerhaus in Gohlis täglich geöffnet.

Schützenhaus mit Trianongarten, dem Besuch täglich von 9 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet. Entrée 50 ₰.

○ **A. Klemm's** Musikalien-, Instrument- u. Saiten-Handlung, Piano-Magazin u. Leihanstalt für Musik (Musikalien und Pianos). Neumarkt 14, Hohe Lilie.

P. Pabst's Musikalienhandlung u. Leihanstalt für Musik, Neumarkt 13. Vollst. Lager der Edition Peters.

Chinesische Theehandlung
von Kretschmann & Gretschel, Katharinenstrasse 15.

Ein- u. Verkauf **von Uhren, Gold, Silber, Diamanten, Schmucksachen, Antiquitäten etc. bei *F. F. Jost*, Grimma'scher Steinweg 4, nahe der Post.**

Grosshandlung exot. Vögel u. Naturalien etc. **Karl Gudera,** Hohe Str. 10. Besuch unentgeltlich.

Grösstes Wiener Schuh- u. Stiefellager Heinr. Peters, Grimm. Steinweg 3, n. d. Post und Grimm. Straße Nr. 19, Café Français gegenüber.

Gummi-Waaren-Bazar.
5. Petersstrasse 5.

Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Lager c. 4681 Lederkreidbriefen bei
18. Schützenstr. **Gustav Krieg.**

Paul Kreischmann, Schillerstraße Nr. 5, empfiehlt sein **Ofen-Lager** aller bekannten Oefen und Kochmaschinen.

Grosses Sortiment von Regulir-Oefen, Hermann Lingke, Ritterstrasse No. 5.

Schützenhaus. Täglich Abend-Concerte und Vorstellungen und Illumination. Entrée 1 ℳ.

Neues Theater. (164. Abonnem.-Vorstellung.)
Letzte Gastvorstellung des Herrn Mitterwurzer,
vom k. k. Hofburgtheater in Wien:
Don Carlos, Infant von Spanien.
Trauerspiel in 5 Acten von Friedrich Schiller.
(Regie: Herr von Strantz.)

Personen:

Philipp II., König von Spanien	Hr. Stürmer.
Elisabeth v. Valois, seine Gemahlin	Frl. Schwarzenberg.
Don Carlos, Kronprinz v. Spanien	Hr. Trotz.
Alexander Farnese, Prinz v. Parma, Neffe des Königs	Hr. Hofmann.
Infantin Clara Eugenia	Ida Ritzsche.
Herzogin von Olivarez, Oberhofmeisterin	Fr. Gutperl.
Marquise v. Mondekar, Prinzessin v. Eboli, } Damen der Königin	Frl. Haas. ** ***
Marquis v. Posa, Herzog v. Alba, Graf v. Lerma, Herzog v. Feria, } Granden von Spanien	Hr. Patenow. Hr. Gitt. Hr. Bahrdt.
Herzog von Medina-Sidonia, Admiral	Hr. Häuseler.
Domingo, ein Dominicaner, Beichtvater des Königs	Hr. Brammer.
Ein Page der Königin	Frl. Hoffmann.
Don Ludwig Merkado, Leibarzt der Königin	Hr. Brodo.
Ein Officier	Hr. Bürgin.

Granden. Pagen. Officiere. Leibwache.

** Prinzessin von Eboli — Frl. Schlegel, vom Stadttheater in Rostock, als Gast.

*** Marquis von Posa — Herr Mitterwurzer.

Zwischen dem 2. u. 3. Act findet eine längere Pause statt.

Das Buch zu „Don Carlos" ist an der Casse für 30 Pfennige zu haben.

Gewöhnliche Preise der Plätze.
Einlaß 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Repertoire des Leipziger Stadt-Theaters.
Freitag, 16 Juli: Gastvorstellung des Herrn Dettmer, vom kgl. Hoftheater in Dresden: **Ein Erfolg.** Fritz Marlow — Hr. Dettmer.
Die Direction des Stadttheaters.

Carl-Theater.
Donnerstag den 15. Juli 1875:
Zum 9. Male:
Lohengelb.
oder: **Die Prinzessin von Dragant.**
Parodistische Operette in 4 Acten von Suppé.
Cassenöffnung 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.
Freitag den 16. Juli **zum 3. Male:**
Bummelfritze. Posse von Wilken.
In Vorbereitung: **Die Prinzessin von Trapezunt.** Große Operette von Offenbach.

Germania-Volks-Theater.
Petersstein weg 56, Vetters Garten.
Donnerstag den 15. Juli 1875
große Vorstellung.
Auftreten der französischen Chansonnettensängerin Mlle. **Juliette Laurence** und des franz. Komikers, Jongleurs und Velocipedekünstlers Mr. **Leonce** vom Eldorado in Paris.
Auftreten des gesammten engagirten Künstlerpersonals.
Cassenöffnung 1/2 7 Uhr. Anfang 1/2 8 Uhr.
Jeden Abend von 1/2 6 Uhr bis 7 Uhr **Frei-Concert** von der Capelle des Hauses.
Morgen Freitag: Erstes Gastspiel der berühmten Chansonnière
Mlle. Celine Dumont.
Die Direction.

Victoria-Theater Plagwitz.
Heute Donnerstag den 15. Juli 1875:
Der artesische Brunnen
oder: **Meine Mittel erlauben mir das.**

Sonntag den 18. Juli Nachmittags 4 Uhr in den **„Drei Lilien"** zu Reudnitz
Kindergesangs-Concert
zum
Besten armer Reudnitzer Schulkinder.
Ausgeführt
von Oberclassen der Schule zu Reudnitz.
Entrée nicht unter 25 ₰.

Abfahrt der Dampfwagen auf der

Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin *4.15. früh, Brf.- u. Fahrp. — 5. 30. früh. — *9. 10. Vorm. Brf.- u. Fahrp. — 9. 30. Vorm. Brfp. — 1. 35. Nachm Brf.- u Fahrp. — *5. 37. Nachm. Brf.- u. Fahrp. — 6. 20. Nachm. Brf.- u. Fahrp. — *9. 2. Nachm. Brf.- u. Fahrp. — 11. 10. Abends (nur bis Bitterfeld).

B. Nach Magdeburg via Dessau-Zerbst: 6. 40. früh. — 9. 30. Vorm — 1. 35. Nachm. — 6. 20. Nachm. (nur bis Zerbst). — *8. 45. Abends.

Leipzig-Dresdner Bahn (via Riesa): 5. 10. früh, Brf.- u. Fahrp. (Cottbus, Reichenberg, Görlitz). — 7. 15 Vorm. (Cottbus, Posen, Reichenberg, Breslau, Prag, Wien). — *9. 10 Vorm., Brf.- u. Fahrp. (Cottbus, Posen, Reichenberg, Breslau, Prag, Wien). — 11. 40. Vorm., Brf.- u. Fahrp. (Reichenberg, Breslau, Prag). — 2. 50. Nachm, Brf.- u. Fahrp. (Cottbus, Görlitz, Wien). — 6. 40. Nachm. (Bodenbach). — 7. 10. Nachm., Brf.- u. Fahrp. — *9. 50. Abends, Brf.- u. Fahrp. (Reichenberg, Breslau, Prag, Wien).

do. (via Döbeln): 7. 30. Vorm., Brf.- u. Fahrp. (Chemnitz, Freiberg). — 12. 20. Nachm., Brf.- u. Fahrp. (Freiberg). — 2. 40. Nachm., Brf.- u. Fahrp (Chemnitz.) — 5. 5. Nachm Brf.- u. Fahrp. (Freiberg). — 8. 10. Nachm. (nur bis Nossen).

Magdeburg-Leipziger Bahn: 5. 40. Morgens (Thale, Braunschweig, Magdeburg, Berlin). — *7. 35. Morgens (Hamburg, Bremen, Hannover, Köln, Nordhausen, Kassel, Göttingen). — 10. 10. Morgens (Expreßzug nach Hamburg, Bremen, Köln). — 12. 30. Nachm (Thale, Hamburg, Bremen, Hannover, Halberstadt, Kassel, Göttingen). — 1. —. Nachm. (Magdeburg, Berlin). — 4. 50. Nachm. (Magdeburg, Berlin). — 6. 25. Nachm. (Cöthen, Nordhausen). — *8. 45. Nachm. (Magdeburg, Köln). — 10. Nachm. (Hamburg, Bremen, Hannover).

Thüringische Bahn: 5. 30. früh, Brf.- u. Fahrp. (Großheringen-Saalfeld, Gotha-Leinefelde, Frankfurt, Bebra, von dort Schnellzug bis Aachen aller Classen). — *7. 40. Vormittags (Frankfurt, Kassel, Düsseldorf, Aachen, Münster-Gießen, Koblenz, Deutz). — 9. 55. Vorm., Brf.- u. Fahrp. (Großheringen-Saalfeld, Gotha-Leinefelde, Frankfurt, Kassel, Gießen). — *11. 10. Vorm., Brfp. (Frankfurt, Kassel I., II. Classe). — 1. 30. Nachm., Brf.- u. Fahrp. (Großheringen-Saalfeld, Mühlhausen, Kassel, Aachen). — 5. 25. Nachm. (Eisenach). — 7. 35. Nachm., Brf.-u. Fahrp. (Erfurt). — *10 45. Brfp. (Frankfurt, Kassel, Düsseldorf, Aachen, Münster, Gießen, Koblenz, Deutz I., II. Classe). — 10. 55. Nachm. (Ergänzungszug mit Personenbeförderung bis Eisenach).

Linie Leipzig-Zeitz-Gera-Eichicht: 6. 40. früh. — 12. Vorm. — 4. 5. Nachm. — 9. 15. Abends (nur bis Gera).

Westliche Staatsbahn: A. Linie Leipzig-Hof: *12. Nachts, Brfp. (Elster, Carlsbad, Marienbad; Regensburg, München, Lindau). — 4. 40. früh (Zeitz, Gera, Elster, Eger, Hof), Brf.- u. Fahrp. — *6. 30. früh (Zeitz, Hof, Elster, Carlsbad, Eger, Regensburg, München), Brfp. — 9. 5. Vorm. (Gera, Elster, Eger, Hof), Brf. u. Fahrp. — 12. 20. Mittags (Zeitz, Gera, Elster, Eger, Carlsbad, Hof), Brf.- u. Fahrp. — 3. 15. Nachm. (Gera, Elster, Eger, Hof), Brfp. — *6. Nachm. (München, Lindau), Brfp. — 6. 20. Nachm. (Zeitz, Oelsnitz, Hof), Brf.- u. Fahrp. — 10. 30. Abends nach Glauchau, Zwickau, Brf.- u. Fahrp.

B. Linie Leipzig-Borna-Chemnitz: 5. 45. früh (Annaberg, Weipert, Hainichen, Freiberg), Brf.- u. Fahrp. — 8. 45. Vorm. (Freiberg). — 11. 30. Vorm. (Annaberg, Hainichen, Freiberg), Brf.- u. Fahrp. — 3. Nachm. (Annaberg, Kommotau, Brüx, Saaz, Hainichen, Freiberg). Brf. u. Fahrp. — 7. 55. Nachm (Chemnitz), Brf.- u. Fahrp.

C. Linie Leipzig-Gaschwitz-Meuselwitz: 9. 5. Vorm. — 12. 20. Nachm. — 6. 15. Nachm. 10. 30. Abends (nur an Sonn- und Feiertagen).

Leipzig-Eilenburger Bahn: (Halle-Soran-Guben): 8. 45. Vorm. (Falkenberg, Lübdenau, Kamenz, Cottbus, Guben, Forst, Sorau, Frankfurt a./O., Kohlfurt, Glogau, Posen, Liegnitz, Breslau). — *2. Nachm (Falkenberg, Calau, Cottbus, Guben, Forst, Sorau). 7. Abends (Localzug nach Eilenburg). — 10. 20. Ab. (Sorau, Guben, Cottbus).

An Sonn- u. Festtagen: 3. N. (nur bis Eilenburg.)

Die Abkürzung „Brf.- u. Fahrp." bedeutet Brief- und Fahrpost-Beförderung.

Ankunft der Dampfwagen auf der

Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Von Berlin 3. 45. früh — 11. 7. Vorm. — *11. 38. Vorm. — 4. 59. Nachm. — *5. 15. Nachm. — *10. 54. Abends. — 11. 15. Abends. — B. Von Magdeburg via Zerbst-Dessau: 8. 21. Vorm. — 11. 7. — Vorm. 1. 46. Nachm. — 5. 15. Nachm. — 10. 54. Abends.

Leipzig-Dresdner Bahn (via Riesa): 1. 50. Nachts (Breslau, Cottbus). — *6. 53. Vorm. (Wien, Prag, Breslau). — 9. Vorm. — 12. 10. Mittags (Görlitz, Cottbus). — 3. 15. Nachm. — 5. 30. Nachm. (Wien, Prag, Breslau, Cottbus, Posen). — *8. 23. Nachm. — 11. 10. Abends (Breslau).

do. (via Döbeln): 7. 55. Vorm. (nur von Nossen). — 11. 45. Vorm. (Freiberg). — 4. 55. Nachm. — 6. 50. Nachm. (Freiberg). — 9. 20. Abends (Freiberg).

Magdeburg-Leipziger Bahn: 2. 54. Morgens (von Magdeburg, Bremen, Hamburg). — 6. 55. Morgens (von Cöthen). — *8. 30. Morgens (von Köln, Hannover). — 10. 53. Morgens (von Bremen, Hamburg, Hannover). — 2. 25. Nachm. (von Magdeburg, Berlin, Hannover, Kassel, Göttingen). — 5. 18. Nachm. (von Magdeburg). — 6. 51. Nachm. (von Magdeburg, Bremen, Hamburg). — *8. 11. Nachm. (von Köln). — *9. 30. Nachm. (von Halberstadt, Braunschweig, Hannover, Hamburg, Köln, Kassel, Göttingen).

Thüringischen Bahn: *4. 44. früh (Frankfurt, Kassel, Düsseldorf, Aachen, Münster, Gießen, Koblenz). — 5. 45. früh (Eisenach). — 8. 22. Vorm. (Eisenach). — 11. 15. Vorm. (Eisenach). — 1. 37. Nachm. (Eichicht, Saalfeld-Großheringen, Mühlhausen, Kassel, Aachen). — 5. 42. Nachm. (Gotha-Leinefelde, Saalfeld-Großheringen, Frankfurt, Kassel, Gießen). — *6. 1. Nachm. (Frankfurt, Kassel, Düsseldorf). — *9. 15. Abends (Frankfurt, Kassel, Düsseldorf, Aachen, Münster, Gießen, Koblenz, Deutz). — 11. 5. Abends (Eichicht, Saalfeld-Großheringen, Gotha-Leinefelde, Frankfurt, Kassel).

Linie Eichicht-Gera-Zeitz-Leipzig: 7. 20. Vorm. — 11. 35. Vorm — 4. 45. Nachm. — 9. 5. Abends.

Westlichen Staatsbahn: A. Linie Hof-Leipzig: 3. 46. früh (München, Lindau, Regensburg, Elster, Carlsbad, Marienbad). — 8. 20. (Hof, Oelsnitz, Gera, Zeitz). — *8. 38. (Lindau, München). — 9. 55. Vorm. (Zwickau, Chemnitz via Glauchau). — 12. 40. Nachm. (Hof, Elster, Eger, Gera). — 4. 20. Nachm. (Hof, Elster, Carlsbad, Eger, Gera, Zeitz). — 7. Abends (Elster, Carlsbad, Eger). — *8. 8. Abends (München, Lindau, Elster, Marienbad, Eger, Zeitz. — 10. 15. Abends (Hof, Elster, Eger, Gera).

B. Linie Chemnitz-Borna-Leipzig: 9. 15. Vorm. (Freiberg, Annaberg, Hainichen). — 12. Vorm. (Freiberg, Annaberg, Hainichen). — 2. 55. Nachm. (Freiberg, Annaberg, Saaz, Brüx, Kommotau). — 6. 15. Nachm. (Freiberg, Hainichen). — 11. 25. Abends (Freiberg, Annaberg, Saaz, Brüx, Kommotau, Hainichen).

C. Linie Leipzig-Gaschwitz-Meuselwitz: 8. 20. Vorm. — 12. 40. Nachm. — 7. Nachmittags. — Sonntags 10. 15. Nachm.

Leipzig-Eilenburger Bahn (Halle-Soran-Guben) 7. 38. früh (von Finsterwalde ab, Falkenberg). — 12. 53. Nachm. (von Frankfurt a./O., Guben, Sorau, Forst, Cottbus, Kamenz, Röderau, Kohlfurt). — *6. 50. Abds. (von Frankfurt a./O., Posen, Sorau, Forst, Guben, Kamenz, Röderau, Kohlfurt, Breslau, Liegnitz, Glogau). — 10. 7. A. (Localzug v. Eilenburg).

An Sonn- u. Festtagen: 10. 11. A. (nur v. Eilenburg).

Das * bedeutet die Eilzüge.

K. Handelsgericht Leipzig.

Die Actiengesellschaft unter der Firma Tischau-Teplitzer Kohlenverein ist aufgelöst; die Firma besteht nur noch als Liquidationsfirma u. ist Herr Jacob Löwendahl infolge der Auflösung nicht mehr Vorstand derselben. Gleichzeitig sind die Herren Jacob Löwendahl hier und Josef Werninghoff in Berlin als Liquidatoren im Handelsregister eingetragen worden.

K. Bezirksgericht Leipzig.

Versteigerungen.

Am 15. Juli, Mittags 12 Uhr im Auctionslocale des Bezirksgerichts ein sogen. Bernhardiner Hund.

Concurs-Eröffnungen.
(Bez.-Ger.-Amt Leipzig, Abth. III.)

Zu dem Vermögen des Kaufmanns Carl Otto Wilhem Richter, alleiniger Inhaber der Firma Casper Brune hier. Anmeldungsfrist bis 9. September, Verhandlungstermin 8 November, Publ.-Termin 4 December.

Möbel-Auction.

Wegzugshalber sollen verschiedene Möbel, als: 1 Mahag.-Schreibsecretair, 2 Sophas, 2 große Kleiderschränke, 1 Regulateur, 4 Commoden, zwei ovale Sophatische, 2 Küchenschränke, verschiedene Stühle, Kinderbettstellen, 1 Bettstelle mit Matratze, 2 Roßhaarmatratzen, 1 Waschtisch, 5 Stück feine bunte Geraer Ripse zu Kleidern, Spiegel u. dgl. m. **Donnerstag den 15. Juli früh 10 Uhr** versteigert werden (R. B. 330.)
Brühl Nr. 75 im Gewölbe.
J. F. Pohle.

Um 11 Uhr kommen ein feines Salon-Pianino, sowie ein feuerfester Cassaschrank zur Versteigerung.

Wagen- und Pferde-Auction.

Wegzugshalber sollen 6 Stück große u. kleine Omnibusse, 1 Omnibus-Schlitten, 6 Pferde und dergleichen mehr
auf dem hiesigen Waageplatze
an der eisernen Bude (R. B. 312.)
Sonnabend den 17. Juli früh 10 Uhr versteigert werden **J. F. Pohle.**

Im Verlage von **Edm. Stoll, Königsstrasse 2b** ist erschienen und bei **C. A. Klemm, Neumarkt 14** vorräthig:
Sechs Studentenlieder, Dichtungen von A. Winckler, mit **Pianofortebegleitung** componirt von **Louis Henry.** Preis 1 1/2 Mark.

Teppich-Auction.

Eine Auswahl eleganter **Brüsseler Sopha-Teppiche,** worunter mehrere **Salon-Teppiche** Prima-Waare, soll
Freitag den 16. Juli
früh 10 Uhr versteigert werden
Brühl Nr. 75, im Gewölbe.
(R. B 349.) **J. F. Pohle.**

Vom **15. Juli** an wird die Post-Omnibus-Verbindung zwischen **Jüterbog** und **Dahme** wieder eingerichtet.

Abgang von Jüterbog	Nachm.	5 3/4	Uhr,
Ankunft in Dahme	Abends	9	„
Abgang von „	Mrgns.	3	„
Ankunft in Jüterbog	„	6 1/4	„

Jüterbog, den 13. Juli 1875.
G. Stolle.

Soeben erschien in meinem Verlage:
Die Epilepsie,
Fallsucht, Brust- und Magenkrämpfe und deren Heilung
durch das
Auxilium Orientis
von
Sylvius Boas.
Berlin SW., Friedrichstraße 22.
Alle, welche sich für die Heilung der Epilepsie interessiren, mögen nicht versäumen, sich schleunigst meine Broschüre anzuschaffen.
Gegen Einsendung von 1 ℳ in Briefmarken direct durch mich zu beziehen.

Erschienen ist und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:
Theatergeschichtliche Feuilletons
von
Dr. Gotthard Hübner.
Inhalt: Schauspielerverbindungen. Der deutsche Bühnen- oder Cartel-Verein. Die Perseverantia und l'Association des artistes dramatiques. Von der Genossenschaft deutscher Bühnen Angehöriger. Ideale und praktische Ziele. Zur deutschen Dramaturgie. Richard Wagners deutsche Kunst und deutsche Politik. Zu Köberle's Theaterkrisis. Journalistisches. Heinrich Laube.
Eleg. broch. Preis 3 ℳ.
Leipzig, Juli 1875.
Herm. Wölfert's Buchh.

Buchhaltung, kaufm. Rechnen u. Correspond. wird gründlich gelehrt Nürnb. Str. 1, I. links.

Ein geborner Engländer, Lehrer aus d. höhern Schulen Schottlands, u. welcher schon seit 4 Semestern in Deutschland studirt, wünscht **Unterricht** in seiner Muttersprache und in der englischen Literatur zu ertheilen. Adr. unter Chiffre C. N. # 67 befördert die Expedition d. Blattes.

Franz., Ital., Engl., Holl., Russisch: Hon. mäß. Adr. „Schnelle Fortschritte" postlag.

Russisch. Gesucht ein Theiln. v. 1 j. Kaufmann. Honorar mäßig. Adr. **„Schnelle Fortschritte"** postlag.

Praktischer **Schreib-Unterricht** für Kaufleute etc. im — **Schreib-Lehr-Institut** — von **E. Schneider,** — Kalligraph — Turnerstrasse 2, III.

Pianoforte-Unterricht ertheilt eine junge Dame in und außer dem Hause unter mäßigen Bedingungen
Lange Straße Nr. 18, II. rechts (Marienplatz).

Junge Mädchen können das Schneidern gründlich erlernen Poststraße Nr. 9, 3 Treppen.

Damen können das **Schneidern,** Maßnehmen und **Zuschneiden** gründlich und sicher in 4—6 Wochen erlernen Promenadenstraße 6B, 3. Etage, nächst der Lindenapotheke.

Damen können das eleganteste **Schneidern** gründlich erlernen Obstmarkt 2, part. rechts.

Junge Mädchen können d. **Plätten perfect** erlernen Gerberstraße 10, im Hofe lks. 1 Tr.

Un Allemand sachant le français propose à un autre qui le sait assez pour pouvoir faire la conversation, de se voir plusieurs fois par semaine. Ce dernier aurait l'avantage de se perfectionner sans qu'il lui en coûte rien.
S'adresser au bureau du Tagblatt sub **B. S. # 164.**

Ein Professionist
wünscht einfache Buchhaltung zu erlernen. Adr. unter G. M. # 44. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Vom 17. Juli ab bin ich auf einige Wochen verreist.
Herr Dr. med. **Landgraf**
wird so freundlich sein, während dieser Zeit in meinem Logis, Parkstrasse Nr. 8, I. zu wohnen und wird meine Praxis vertreten.
Sprechstunden: Vormittag 8 bis 9 1/2, Nachmittag 3 1/2 bis 4 1/2 Uhr. (H. 33966.)
Dr. med. Anton Eckstein.

Dr. med. Satlow,
prakt. Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer,
Gohlis, Hauptstraße 38.
Sprechstunden früh bis 1/2 9 Uhr,
Nachmittags 1/2 2—3 Uhr.